

Prinz Heinrich und Prinz Ferdinand im „Tabakskollegium“ (ca. 1738/1739)

Kurzbeschreibung

Die Tabakskollegien Friedrich Wilhelms I. (reg. 1713-40) mit ausschließlich männlichen Teilnehmern hatten wenig gemein mit den geselligen Tabagien seines Vaters und Vorgängers, Friedrich I. (reg. 1701-13). Im Wesentlichen bildeten sie den Abschluss der ganztägigen Arbeitssitzungen, die Friedrich Wilhelm I. und seine Minister jede Woche abhielten.

In dieser Szene unterbrechen die jüngeren Söhne des Königs, Heinrich (1726-1802) und Prinz Ferdinand (1730-1813), eines der Tabakskollegien ihres Vaters, vielleicht, um ihm eine gute Nacht zu wünschen.

Quelle



Quelle: Ölgemälde von Georg Lisiewski, ca. 1738/39.

bpk-Bildagentur, Bildnummer 00012914. Für Rechteanfragen kontaktieren Sie bitte die bpk-Bildagentur: kontakt@bpk-bildagentur.de oder Art Resource: requests@artres.com (für Nordamerika).

© bpk / Stiftung Preussische Schlösser und Gärten Berlin-Brandenburg

Empfohlene Zitation: Prinz Heinrich und Prinz Ferdinand im „Tabakskollegium“ (ca. 1738/1739), veröffentlicht in: German History in Documents and Images, <<https://germanhistorydocs.org/de/das-heilige-roemische-reich-1648-1815/ghdi:image-2918>>

[16.07.2024].